

Mitteilungsblatt

Markt Lehrberg



Wichtige Telefonnummern:

1. Bürgermeister9119-10
Geschäftsstellenleiter9119-30
Kämmerei9119-32
Kasse9119-31
Standesamt, Renten- u. Sozialwesen9119-25
Steuern/Gebühren9119-33
Paß-, Meldewesen9119-22
Gemeindlicher Bauhof1463

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag - Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 19.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Wertstoffhof:	
Samstag:	9.00 - 11.45 Uhr
Bauschutt- und Grüngutdeponie:	
Samstag:	13.00 - 15.00 Uhr

Telefon: 09820/91 19-0 • Telefax: 09820/91 19-11
www.lehrberg.de
 E-Mail: poststelle@lehrberg.de

Jahrgang 30

Freitag, den 29. Juli 2011

Nummer 7

28. Lehrberger Dorffest am 13. und 14. August 2011 Programm:

Samstag, 13. August

Beginn: 17:00 Uhr Unterhaltungsmusik -
 es spielt die Gruppe „Live“

Sonntag, 14. August

Beginn: 10:00 Uhr Ökumanischer Gottesdienst
 auf dem Festplatz,
 anschließend Standkonzert
 des Lehrberger Posaunenchores

ab 13:00 Uhr Unterhaltungsmusik

ab 17:00 Uhr Unterhaltungsmusik mit der
 Blaskapelle „Altmühlfranken“

19:00 Uhr Proklamation des Bürgerkönigs
 mit Preisverteilung

Auf zahlreichen Besuch freut sich die Marktgemeinde Lehrberg
 und alle beteiligten Vereine und wünschen Ihnen viel Spaß
 und gute Unterhaltung.

Für das leibliche Wohl aller Gäste, gute Unterhaltung und Spiele
 für die Kinder (Glücksrad, Kasperltheater, Kugel stechen...)
 sorgen alle Vereine unserer Gemeinde.

Festbier, Schnitzel, Fleisch- und Fischspezialitäten vom Grill
 Käse, Schmalzbrot, Salatteller,
 Kaffee und Kuchen, und vieles mehr, werden angeboten.

Das Fest findet –wie immer–
 beim Feuerwehrhaus statt.



Amtliche Bekanntmachungen

Pflege der Ortsdurchfahrt

Säubern der Rinnensteine

Nachdem die Pflanzbeete entlang der Ortsdurchfahrt durch die Fa. Zähler neu gepflanzt wurden, bittet die Marktgemeinde Lehrberg die Eigentümer der anliegenden Grundstücke die Rinnensteine entsprechend der Straßenreinigungssatzung sauber zu halten und aufkommendes Unkraut zu entfernen damit ein schönes Ortsbild erhalten bleibt.

Haushaltssatzung des Schulverbandes Oberdachstetten

für das Haushaltsjahr 2011

I.

Aufgrund des Art. 9 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes -BaySchFG- sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Schulverband Oberdachstetten folgende

Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit	132.000,00 EUR
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	376.000,00 EUR
ab.	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 50.000,00 EUR festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2011 auf 117.250,00 EUR festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2010 auf 67 Verbandsschüler festgesetzt. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.750,00 EUR festgesetzt.

§ 5

Der durch die sonstigen Einnahmen im Vermögenshaushalt nicht gedeckte Bedarf (Umlage-Soll) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2011 auf 250.000,00 EUR festgesetzt. Für die Berechnung der Investitionsumlage wird der Schlüssel der Umlage der letzten 10 Jahre angesetzt. Anteil Gemeinde Oberdachstetten 86,976 %, Anteil Gemeinde Lehrberg 13,024 %.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 30.000,00 EUR festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2011 in Kraft.

Oberdachstetten, 14. Juli 2011
Schulverband Oberdachstetten
Schulverbandsvorsitzender

Ferienprogramm 2011

Letzte Info vor den Ferien

Folgende Kurse müssen wegen zu geringer Teilnehmerzahl **abgesagt** werden. Die Teilnehmer können ihre bereits bezahlte Gebühr bei der Gemeinde Lehrberg wieder abholen.

Schachkurs am 22.08.2011 und

T-Shirt bemalen am 16.08.2011

Die Veranstalter werden gebeten die Teilnehmerlisten und das Geld für die Kurse abzuholen.

Spielmobil des Landkreises Ansbach



Wir freuen uns, dass dieses Jahr im Rahmen des Ferienprogramms das Spielmobil des Landkreises Ansbach bei uns in Lehrberg

am Freitag, den 05.08.2011 und

am Montag, den 08.08.2011

in der Zeit von 9-12:00 Uhr und 13-16:00 Uhr

zu Gast sein wird. Kinder ab 6 Jahre, auch aus Flachsländen, sind herzlich eingeladen, sich über das Ferienprogramm bei der Gemeinde Lehrberg oder Flachsländen anzumelden. Neue Spielideen, Basteln und Malen, zusammen in der Gemeinschaft mit anderen machen diesen Tag besonders interessant. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bei extremer Hitze oder Regen wird es nur von 9-13 Uhr stattfinden und in die Turnhalle der Schule verlegt. Von Mitarbeiterinnen des Spielmobils werden Fotos gemacht und evtl. im Internet veröffentlicht.

Wer über die Mittagszeit nicht nach Hause kann und eine Betreuungsperson braucht, möchte dies bei der Anmeldung mit angeben.

Wasseruntersuchungsergebnisse 2010/2011

Im Versorgungsgebiet des Marktes Lehrberg

Parameter	Grenzwert	Ergebnis II - Wasserwerk Lehrberg Umschlagung 28.08.10	Ergebnis III - Sewastille Lehrberg Umschlagung 29.08.10	Umfeldanalyse Mischbehälter Umschlagung 03.01.11	Wasserwerk Häbel Umschlagung 29.08.10	Fortsetzung Traktion & Wasser- analyse 2011
Gesamthärte	19,5 °d	28,3 °d	28,1 °d	28,1 °d	22,7 °d	15,1 °d
Nitrat	50 mg/l	37,0 mg/l	1,8 mg/l	12,8 mg/l	12,0 mg/l	11,8 mg/l
Nitrogen	200 mg/l	6,0 mg/l	9,0 mg/l	8,8 mg/l	9,0 mg/l	12,8 mg/l
Ammonium	250 mg/l	14,0 mg/l	14,0 mg/l	12,8 mg/l	8,8 mg/l	24,1 mg/l
Sulfat	344 mg/l	210 mg/l	190 mg/l	178 mg/l	110 mg/l	41,8 mg/l
Magnesium	50 mg/l	30 mg/l	30 mg/l	48 mg/l	32 mg/l	24,7 mg/l
Calcium	400 mg/l	180 mg/l	180 mg/l	221 mg/l	88 mg/l	68,8 mg/l
Kalium	12 mg/l	4,0 mg/l	3,0 mg/l	2,8 mg/l	4,0 mg/l	4,3 mg/l
Sauerstoff	4,5 mg/l	8,2 mg/l	8,2 mg/l	7,8 mg/l	8,8 mg/l	8,5 mg/l
pH-Wert	6,5 - 9,5	7,16	7,27	7,68	7,89	7,8
Ums.	Ergebnis des Umschlages 18 mg/l	7,1 mg/l	4,2 mg/l		8,8 mg/l	13 mg/l

Bekanntmachung für Bauherrn und Planer zum Bau von privaten Abwasserbehandlungsanlagen für Einzelanwesen in nicht öffentlich entsorgten Gebieten

hier: Anwesen Gewerbegebiet 2, Flnr. 1498, 1498/1, Markt Lehrberg

Der Markt Lehrberg erlässt auf Grund Art. 70 Bayer.Wassergesetz (BayWG) i.V.m. Art. 26 Bayer.Gemeindeordnung folgende

Bekanntmachung:

Nach Art. 70 BayWG kann für die dort aufgeführten Nutzungsbereiche eine „beschränkte Erlaubnis im vereinfachten Verfahren“ erteilt werden, wenn die jeweiligen Voraussetzungen vor-

liegen. Von diesen Gewässerbenutzungen ist im Regelfall keine Besorgnis hinsichtlich des Gewässerschutzes zu erwarten. Für das Einleiten von in Kleinkläranlagen behandeltem Hausabwasser bis 8 cbm pro Tag in ein Gewässer kann nach Art. 70 Abs. 1 Nr. 2 BayWG eine wasserrechtliche Erlaubnis im vereinfachten Verfahren erteilt werden, wenn die Einleitung in einem bezeichneten Gebiet liegt und ein Gutachten eines „anerkannten privaten Sachverständigen in der Wasserwirtschaft - PSW“ über die beantragte Gewässerbenutzung vorliegt.

Das Anwesen Gewerbegebiet 2 des Marktes Lehrberg befindet sich in einem Gebiet, in dem das Abwasser als langfristige Lösung bzw. auf Dauer direkt in ein Oberflächengewässer eingeleitet wird; als Abwasserreinigung ist hier eine vollbiologische Kleinkläranlage entsprechend den allgemeinen Regeln der Technik erforderlich.

Die Festlegung des bezeichneten Gebietes wird hiermit gemäß Art. 70 BayWG i.V.m. Art. 26 Bayer.Gemeindeordnung ortsüblich bekannt gemacht.

Ein entsprechender Lageplan des o.g. Anwesens kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Markt Lehrberg, 01.07.2011

gez. R. Grimm

1. Bürgermeister

Biotonnenverteilung

Derzeit werden im Landkreis ca. 25 000 Biomüllbehälter verteilt. Diese große Anzahl zusätzlich zu leerender Behälter kann im gesamten Landkreis zu einer Verschiebung der Abholzeiten führen. Die beauftragte Abholfirma bemüht sich die festgelegten Abholtage auch weiterhin aufrecht zu erhalten, die bisher gewohnten Tageszeiten können jedoch vielerorts nicht eingehalten werden. Aus diesem Grund bitten wir Sie, die Behälter zur Entleerung am Abholtag unbedingt ab 6.00 Uhr morgens bereitzustellen.



Einladung zum Bürgercafé

Im Rahmen des Projektes „In der Heimat wohnen“ findet am **24. August 2011 um 15:00 Uhr** eine Informationsveranstaltung in den Räumen der Caritas Sozialstation, Obere Hindenburgstr. 45 in Lehrberg statt.

An diesem Nachmittag möchte ich, Christine Meißler, mich Ihnen als Nachfolgerin von Frau Corinna Hammer vorstellen, die zum 30.06.2011 beim Caritasverband Ansbach e.V. ausgeschieden ist.

Alle interessierten Bürger von Lehrberg sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Frau Gowin von der Joseph-Stiftung informiert über das Bauvorhaben und beantwortet Fragen.

Sollten Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, können Sie sich bei Frau Kase (Tel.: 09820/1857) anmelden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Helga Kase
(Leiterin der Caritas-
Sozialstation)

und Christine Meißler
(Projektgruppenleiterin)

Fundsachen

gefundene Gegenstände

1 Schlüssel
Schmusetuch „teddy“
1 Damenfahrrad
1 schwarze Strickmütze

verloren gemeldete Gegenstände

Geldbeutel außen schwarz/
innen lila von Picard
roter Geldbeutel

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren

Der nächste Probealarm wird ausgelöst am Samstag, den **20.08.2011** in der Zeit zwischen 11.00 und 12.00 Uhr.

Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales Zentrum Nürnberg im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Nürnberg führt am Dienstag, den **09.08.2011** in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, einen allgemeinen Außensprechtage durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienststopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Hinweis: Orthopädische Sprechtag des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Gesundheitsamt Ansbach, Kronacher Str. 8, 91522 Ansbach, durchgeführt, und zwar am Donnerstag, **04.08.2011** von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

BRK-Zentrum

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Führerschein-Klasse A, A1, B, BE, L, M, T
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

B) Erste-Hilfe-Kurs

Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, D1E
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

Bitte beachten: Eine Anmeldung ist immer erforderlich!

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen, 8 Unterrichtsstunden, Teilnahmegebühr: 25,00 EUR

Ansbach, BRK-Zentrum, Henry-Dunant-Str. 10,
Anmeldung: Tel. 0981/46115-0

Jeden Samstag, BRK-Zentrum, Lehrsaal 2, von 8.00 - 15.00 Uhr

Rentenantragstellung

Der Antrag auf eine Altersrente sollte etwa drei Monate vor Erreichen der jeweiligen Altersgrenze gestellt werden. Bis zur Vollendung des für die Altersrente maßgebenden Lebensalters kann dann das Rentenverfahren abgeschlossen sein.

Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA sowie BfA) in 91522 Ansbach, Stahlstraße 4 (Tel.: 0981/460820) in Verbindung.

Rentenauskunft/Kontenklärung:

Wenn Sie das 40. Lebensjahr bereits vollendet haben, sollten Sie von Zeit zu Zeit einen neuesten Versicherungsverlauf bei Ihrem Rentenversicherungsträger (Deutsche Rentenversicherung) anfordern, um ebenfalls rechtzeitig zu prüfen, ob alle gespeicherten Rentendaten lückenlos und korrekt sind.

Für alle Frauen besonders wichtig: Kindererziehungszeiten prüfen lassen!

Sprechen Sie mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA und BfA) in Ansbach, die Ihnen dabei gerne behilflich sind.

Termine	
	Kostbelegauftrag Ca. 20.05.2010: Löwen-Großtafel, Erlanger Str. 5, Hans Gröblich ... mehr
	Hausmülltonne Nächste Entleerungstermine: Jeweils montags, 11.05., 14.06. und 20.06.2010
	Essig- und Gelber Sack Nächster Abfuhrtag im Bereich der Marktgemeinde Dötterhofen ist am Freitag, 28.05.2010
	Buslinie nächste Abfahrtszeiten: Dienstag, 25.05.2010 und Montag, 07.06.2010.
Montag, 25.05.2010 um 19.00 Uhr: Sitzung des Spausausschusses im Raum des Rathauses, Zimmer 13	

Seniorenbüro

„Das Seniorenbüro im Rathaus in Lehrberg unterstützt gerne in gewohnter Weise bei der Vermittlung von Hilfsdiensten, kann jedoch nicht mehr wie bisher besetzt sein. Bei Bedarf leitet die Gemeinde Ihre Anfrage an die Ansprechpartner weiter.“

Standesamtliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Byers Micaiah James, Obere Hindenburgstraße 16

Eheschließung

Schulz Silvana - Nürnberger Franz

Sterbefälle

Janosch Willi, Am Hang 26

Neuser Margareta Apollonia, Feldstraße 4

Wir gratulieren

Der Markt Lehrberg gratuliert im August 2011 zum Geburtstag

zum 70. Geburtstag

Vogel Erika, Röshof 5

Kaiser Erika, Gräfenbuch 26

zum 80. Geburtstag

Fehler Marie, Rezatstr. 15

Schübel Lina, Zailach 21

zum 85. Geburtstag

Müller Fritz, Ballstadt 6

Beauregard Emma, Baumgartenweg 26

zum 91. Geburtstag

Ebenhöh Hildegard, Gräfenbuch 32

Zum Ehejubiläum

zur Silbernen Hochzeit

Nölp Anita und Ernst, Ringstr. 28

Reiter Ute und Gerhard, Buhlsbach 12

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Lehrberg

Sonntag, 07.08., 7. So. n. Trin.

9.30 Uhr Lehrberg

Sonntag, 14.08., 8. So. n. Trin.

10.00 Uhr Lehrberg ökumenischer Gottesdienst am Dorrfestplatz

Sonntag, 21.08., 9. So. n. Trin.

8.30 Uhr Gräfenbuch

9.30 Uhr Lehrberg

Sonntag, 28.08., 10. So. n. Trin.

9.30 Uhr Lehrberg

Gruppen in unserer Gemeinde

Angebote des CVJM Lehrberg (Infos hierzu beim 1. Vorstand Christian Haag, Tel. 912433)

Jungschar für Jungen und Mädchen ab der 4. Klasse montags 17.30-19.00 Uhr im Gemeindehaus

F.R.O.G.s-Teeniekreis für Jungen und Mädchen ab der 7. Klasse

montags 17.30-19.00 Uhr im Gemeindehaus

Junge Erwachsene

montags 19.30-21.00 Uhr im Gemeindehaus

Kinderstunde für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren dienstags 16.00-17.30 Uhr im Gemeindehaus

Hauskreis bei Frau Henning 14tägig, donnerstags 20 Uhr Schlehenweg 1

Hauskreis bei Fam. Wasner 14tägig, donnerstags 20 Uhr Nelkenstr. 9

Frauenfrühstückstreffen 14tägig, montags 9.00-10.30 Uhr

Intercrosse-Sportgruppe für Jung und Alt ab 12 Jahren donnerstags 18.30-20.00 Uhr/sonntags 18.00-20.00 Uhr in der Schulturnhalle

Indiaca-Sportgruppe für Jung und Alt ab 12 Jahren samstags 17.00-19.00 Uhr in der Schulturnhalle

Überkonfessioneller Gebetskreis

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn“.

Info: Dieter Leykamm Tel. 09820/918097

Krabbelgruppen mittwochs um 9.30 Uhr und freitags um 15 Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin für die Mittwochsgruppe:

Kendra Hartung, Tel. 09820/918132

Ansprechpartnerin für die Freitagsgruppe:

Andrea Obermüller, Tel. 09820/918190

In beiden Gruppen sind noch Plätze frei

Posaunenchorprobe

freitags um 20.30 Uhr im Gemeindehaus

ELJ

donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Kath. Filialgemeinde Lehrberg

Samstag 30.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier
In den Ferien ist kein Gottesdienst am Donnerstag.

Sonntag, 14.08.

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Lehrberger Dorffest auf dem Festplatz

Samstag, 20.08.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 28.08.

10.00 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 03.09.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Vereine und Verbände

Der TSV Lehrberg ist wieder in der Kreisklasse



Foto: Haag

liegend: 1. Abteilungsleiter Tobias Stallmann, Selcuk Özdin, Andreas Görmer, Johannes Schwarzbeck

2.v.u.v.l.n.r.: Martin Sturm, Michael Mutsios, Adrian Gruber, Wolfgang Bölling, Christian Haag, Benjamin Büchler, Markus Sessner, Mustafa Yurtören, Alexander Gilcher, Fabio Scatigna, Trainer Mihail Kromidas, 2. Abteilungsleiter Marco Erb

3.v.u.v.l.n.r.: Tobias Wieder, Sebastian Raith, Benjamin Stamminger, Daniel Raith, Tobias Jungkunz, Max Dietrich, 1. Spielleiter Stefan Hofmockel, Martin Büchler, Gerd Leidenberger, 2. Spielleiter Daniel Büchler, Daniel Gäßlein, 2. Vorstand Jürgen Puchinger, Daniel Born

Dank eines 5:2-Erfolges im Entscheidungsspiel gegen den SV Meinhardswinden in Rügland sicherte sich die junge TSV-Elf verdient die Meisterschaft in der A-Klasse 3 und stieg nach zweijähriger Unterbrechung wieder in die Kreisklasse auf. Die Mannschaft und Trainer Mihail Kromidas möchten sich auf diesem Weg recht herzlich für die große Unterstützung in Rügland und während der gesamten Saison 2010/2011 bedanken.

Seit vier Wochen befinden wir uns nun schon wieder in der Vorbereitung auf die neue Saison. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie auch in der neuen Runde im Grabberholzstadion begrüßen dürfen oder Sie uns zu unseren Auswärtsspielen begleiten. Das Auftaktspiel unserer 1. Mannschaft findet statt am Sonntag, 07.08.2011 in Heilsbronn. Am Dorffestsamstag 13.08.2011 um 16.00 Uhr ist Anpfiff zum 1. Heimspiel gegen Wiedersbach-Neunkirchen.

Die Spiele im August:

Sonntag, 07.08.2011, 15.00 Uhr

1. FC Heilsbronn I - **TSV Lehrberg I (A)**

Samstag, 13.08.2011, 16.00 Uhr

TSV Lehrberg I - FC Wiedersbach (H)

Sonntag, 21.08.2011, 13.00 Uhr

FC Wiedersbach II - **TSV Lehrberg II (A)**

TSV Lehrberg I spielfrei

Sonntag, 28.08.2011, 13.00 Uhr

TSV Lehrberg II - FV Gebsattel II (H)

15.00 Uhr **TSV Lehrberg I** - TV Leutershausen I (H)

Nicht vergessen!

Sommergrillfest der Freiwilligen Feuerwehr Brünst 1900 e.V.

Am Samstag und Sonntag, den 30. und 31. Juli 2011 im Festzelt und Festhalle in Kühndorf

Ablauf:

Samstag: ab 18:30 gemütliches Beisammensein mit Unterhaltungsmusik

Sonntag: 9:30 Gottesdienst im Zelt, umrahmt mit dem Wernsbacher Posaunenchor,

anschließend Mittagstisch, nachmittags Festausklang bei Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl an beiden Tagen ist bestens gesorgt mit Spezialitäten vom Grill und weiteren Köstlichkeiten.

Hierzu ergeht an die Gesamtbevölkerung herzlichste Einladung. Auf zahlreichen Besuch freuen sich die FFW Brünst 1900 e.V. und die Einwohner der Ortschaften Röshof und Kühndorf.

FF Lehrberg

Termine

Donnerstag, 04.08.2011 20:00 Uhr Übung Gruppe 1/2

Montag, 22.08.2011 20:00 Uhr Übung Gruppe 1/2

Jugendgruppe

Donnerstag, 28.07.2011 jeweils 18.00 - 20:30 Uhr Jugendübung

VdK-Ortsverband Lehrberg

Zusammenkunft

Am Mittwoch, den 10.08.2011 lädt der Ortsverband zu einem gemütlichen Nachmittag in die Kapellenstube-Kernstock um 14:00 Uhr recht herzlich ein.

Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

1. Fischereiclub Lehrberg e.V.

Freitag, 29.07.2011 3. Mitgliederversammlung Gasthaus Kern 20:00 Uhr

Samstag, 12.08.2011 bis Sonntag, 14.08.2011 Dorffest

Reit- und Fahrverein Brünst



Großes Reitturnier vom 26.- 28. August in Brünst

Traditionsgemäß veranstaltet der Reit- und Fahrverein Brünst bei Lehrberg auch in diesem Jahr am letzten Augustwochenende sein großes Dressur- und Springturnier.

Vom Freitag 26. bis Sonntag 28. August bieten wir interessante pferdesportliche Wettkämpfe in Dressur- und Springprüfungen bis zur Klasse M. Besonderen Wert legen wir auf die Förderung des reiterlichen Nachwuchses, der bei unserem Turnier in vielen Prüfungen sein Talent zeigen kann. Die Wertungsprüfungen für die Kreismeisterschaft geben dem Turnier zusätzliche Spannung, belegte der RFV Brünst im letzten Jahr doch den dritten Platz in der Mannschaftswertung.

Wir freuen uns auf viele Gäste und Zuschauer und bewirten Sie wie immer in unserem Zelt durch das bewährte Team des Vereins.

Treffen der Pensionisten

Die Mitglieder des Pensionisten-, Rentner- und Witwenbundes Lehrberg und Umgebung treffen sich am Mittwoch, 03. August 2011 zur Monatsversammlung im Gasthaus Kern um 14.00 Uhr. Auch Freunde und Anhänger der Altenbewegung sind dazu herzlich eingeladen.

Heimat- und Kulturverein Lehrberg e.V.

Termine:

07.08.2011 Kirchweihumzug in Eyb

13.00 Uhr Treffpunkt am Dorffestplatz Lehrberg.
In ländlicher Arbeitskleidung wäre schön in Fahrgemeinschaft zur Norma nach Eyb
bei Fragen 09820/248 anrufen.

13.08.2011 und 20.08.2011 Ferienspaß (Kegeln)

13.30 Uhr Treffpunkt am Rathausplatz Lehrberg
Beginn 14.00 Uhr im Gasthaus Rose Flachslanden
Ende 16.00 Uhr
bei Fragen 09820/1534 anrufen.

Mitgliederwerbung

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir wieder Kinder bei der Volkstanzgruppe und Erwachsene für das Vereinsleben aufnehmen dürften, Jedermann ist gern gesehen und herzlich willkommen.

Vereinsraum

Für die Zukunft hält der Verein Ausschau für einen kleineren trockenen und eventuell temperierbaren Raum zur Unterbringung der Altertümer und Sammlergegenstände Tel. 09820/248
Auf eine rege Teilnahme freut sich die
Vorstandschaft

Sonstige Mitteilungen

Anglerbund Ansbach e.V., Am Bocksberg 4a, 91522 Ansbach

Information zum Vorbereitungslehrgang für die Fischerprüfung 2012

Der Kurs beginnt mit einer **Informationsveranstaltung am 18.11.2011 um 19.30 Uhr** im Schulungslokal (Gaststätte TSV-Fichte in Ansbach, Türkenstraße, Nähe Landratsamt). An diesem Tag werden die wichtigsten Informationen für den Lehrgangsablauf sowie für die Prüfung und die Anmeldung zur Prüfung gegeben. Unterricht ist an folgenden Tagen im Schulungslokal, Beginn 8.00 Uhr:

Samstag, 14.01.2012 und Sonntag, 15.01.2012,
Samstag, 28.01.2012 und Sonntag, 29.01.2012,
Samstag, 11.02.2012 und Sonntag, 12.02.2012,
Ende jeweils gegen 17.00 Uhr.

Für die Prüfungszulassung ist die Einweisung in die Behandlung der gefangenen Fische (Betäuben, Töten, Schlachten und Versorgen) sowie die Einführung in die praktische Handhabung der Geräte vorgeschrieben. Diese Unterrichtseinheit mit 3 Stunden findet am **25.02.2012 um 8.30 Uhr im Angemarkt Ballheim**, Leutershausen, statt. Die Teilnahme an diesem Tag **ist für die Zulassung zur Prüfung Voraussetzung**.

Alle Unterrichtstage sind mit Unterrichtsstoff belegt. Es bestehen Mindestteilnahmestunden in den sieben Unterrichtsfächern und für den ganzen Lehrgang.

Anmeldungen zum Lehrgang des Anglerbundes Ansbach e.V. werden mit E-Mail ab Ende August 2011 angenommen. Telefonische Anmeldungen werden nur während der Geschäftszeiten des Anglerbundes angenommen. Der Eingang der Mails wird automatisch bestätigt.

Melden Sie sich bitte mit E-Mail bei **fischerkurs_ansbach@yahoo.de** oder unter der Rufnummer **0981 - 8 68 03** an (dieser Anschluss ist jedoch nicht ständig besetzt).

Für weiter gehende Fragen erreichen Sie den Lehrgangsteiter unter der Rufnummer 0981 - 4 87 56 62 (nicht für Anmeldungen).

Für die Anmeldung zum Lehrgang ist die Angabe des Nachnamens, des Vornamens, des Geburtsdatums, des Geburtsortes, der Staatsangehörigkeit, der vollständigen Angabe der Anschrift des Hauptwohnsitzes, der Telefonnummer und des E-Mail Postfaches erforderlich.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Einganges bearbeitet. Anmeldeschluss ist voraussichtlich der 10.10.2011. Verspätet eingehende Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind und die Kosten für die Lehrgangsteilnahme bezahlt sind.

Die Kursgebühr beträgt 100,00 Euro. Da die Ausbilderunterlagen und das Lernmaterial der Teilnehmer aufeinander abgestimmt sind und alle Lehrgangsteilnehmer das aktuelle Lernmaterial zur Verfügung haben sollen, wird die Literatur als **Sammelbestellung beschafft und den Teilnehmern zur Verfügung gestellt**. Die Kosten betragen zusätzlich zur Lehrgangsgebühr voraussichtlich zwischen 55,00 bis 75,00 EUR.

Ohne vorherige Zahlung der vollen Teilnehmergebühr (Kursgebühr und Kosten für die Bücher) ist eine Teilnahme nicht möglich. Alle zum Kurs angemeldeten und zugelassenen Bewerber erhalten **Mitte Oktober** eine schriftliche Zahlungsaufforderung. **Bitte halten Sie den darin genannten Zahlungstermin ein, da die Bücher beschafft werden müssen und beim Informationsabend ausgehändigt werden sollen.**

Die Prüfungsgebühr in Höhe von 30,00 EUR für die staatliche Fischerprüfung ist in der Anmeldung und der Gebühr für den Vorbereitungslehrgang nicht enthalten!

Weitere Informationen und Anmeldeformblätter gibt es beim Informationsabend am 18.11.2011.

W. Hofmann, Lehrgangsteiter

Deutsche Rentenversicherung - Arbeitsgemeinschaft Bayern

Mehr Rente und höhere Freibeträge

Änderungen zum 1. Juli 2011

Zum 1. Juli sind die gesetzlichen Renten in den alten Bundesländern um 0,99 Prozent gestiegen. Über den neuen Zahlbetrag informieren die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern in diesen Tagen ihre Rentner individuell mit der Rentenanpassungsmittelteilung. Aber nicht alle Rentner hatten Ende Juni schon die höhere Rente auf ihrem Konto.

Rentner, deren Rente im April 2004 oder später begonnen hat, bekommen die Rente nachträglich ausgezahlt. Sie erhalten somit erst Ende Juli die erste Rentenzahlung mit der Rentenanpassung 2011. Anders sieht es aus, wenn die Rente schon vor April 2004 begonnen hat: Dann wird im Voraus gezahlt. Das heißt, Ende Juni sollte erstmalig die erhöhte Rente für Juli auf dem Konto sein.

Höhere Freibeträge

Auch die Freibeträge bei Hinterbliebenen- und Erziehungsrenten wurden zum 1. Juli erhöht.

Unverändert dagegen bleibt die Hinzuverdienstgrenze von 400 Euro für Rentner, die vor dem Erreichen der Regelaltersgrenze eine Alters- oder Erwerbsminderungsrente beziehen.

Jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften muss dem Rentenversicherungsträger umgehend vom Rentner mitgeteilt werden. Mehr Informationen zu den Freibeträgen und zur Einkommensanrechnung enthalten die Broschüren der Deutschen Rentenversicherung „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“ und „Hinterbliebener: So viel können Sie hinzuverdienen“. Diese können im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de auf der Internetseite des jeweiligen Regionalträgers heruntergeladen werden.

Weitere Informationen zu den Freibeträgen und zur Einkommensanrechnung erhält man in allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 1000 48088.

Metropolregion Nürnberg

Gesucht werden: „UNSERE ORIGINALE“

Startschuss für den 1. Spezialitätenwettbewerb der Metropolregion Nürnberg - Bewerbungen vom 1. Juli bis zum 31. August möglich - Regionale Herkunft und Verbindung zu Landschaft sind entscheidend - Beim Bürgervoting können Pluspunkte gesammelt werden - Prämierung „UNSERE ORIGINALE“ auf der Consumenta 2011

Die Metropolregion Nürnberg sucht die kulinarischen Stars - „UNSERE ORIGINALE“ aus Franken und der Oberpfalz. Am 1. Spezialitätenwettbewerb können alle teilnehmen, die mit regionaltypischen Erzeugnissen, Gerichten oder anderen leckeren Ideen mit Tradition und Lokalkolorit überzeugen. Bis zum 31. August 2011 werden die Bewerbungen in der Geschäftsstelle der Metropolregion angenommen. Ausführliche Informationen und das Teilnahme-Formular gibt es unter www.spezialitaetenwettbewerb.de. Auf der Consumenta (26. Oktober bis 1. November 2011) werden die Gewinner prämiert.

Wer hilft, dem wird geholfen!

Versicherungsschutz für Pannenhelfer

Bald beginnt wieder die Reisezeit. Viele machen sich mit Kind und Kegel auf den Weg in den Urlaub. Was aber, wenn das Auto eine Panne hat, weil ein Reifen geplatzt oder das Licht ausgefallen ist? Gut, wenn sich dann jemand bereit erklärt, zu helfen. Nur was passiert, wenn der Pannenhelfer bei seiner Unterstützungsaktion einen Unfall erleidet?

Hier gilt: Wer hilft, dem wird geholfen. Die Bayerische Landesunfallkasse macht deshalb darauf aufmerksam: Private Pannenhelfer sind bei einem Unfall durch die gesetzliche Unfallversicherung abgesichert. Und das beitragsfrei. Zuständig ist die jeweilige Unfallkasse oder der Gemeindeunfallversicherungsverband, in dessen Einzugsbereich der unterstützte Fahrzeughalter seinen Wohnsitz hat.

„Zur Pannenhilfe zählen zum Beispiel die Hilfe beim Radwechsel, die Starthilfe mit einem Überbrückungskabel oder das Anschieben oder Abschleppen eines liegen gebliebenen Autos“, erklärt Elmar Lederer, Geschäftsführer der Bayerischen

Landesunfallkasse. Nicht versichert sind jedoch Tätigkeiten, die vorrangig im eigenen Interesse des Helfers erfolgen.

Wer dem Fahrer eines gewerbsmäßig genutzten Kraftfahrzeugs hilft und dabei einen Unfall erleidet, ist über die zuständige Fach-Berufsgenossenschaft versichert.

Die Leistungen der Unfallkassen für Pannenhelfer sind die gleichen wie für Arbeitnehmer bei einem Arbeitsunfall. Im Falle eines Arbeits-, Schul- oder Wegeunfalls sowie bei Berufskrankheiten sorgen die gesetzlichen Unfallversicherungsträger für die notwendige Heilbehandlung und Rehabilitation. Bei einer Erwerbsminderung oder nach Todesfällen zahlen sie zusätzlich eine Rente. Die Praxisgebühr ist in diesen Fällen nicht zu entrichten, abgerechnet wird direkt mit der Unfallkasse.

Weitere Infos unter www.bayerluk.de

Impressum

MITTEILUNGSBLATT für den Markt LEHRBERG

mit seinen Gemeindeteilen **Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel, Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Gödersklingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.**

Das Mitteilungsblatt für den Markt Lehrberg erscheint monatlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes Lehrberg Reiner Grimm,
Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Suche Unterstellmöglichkeit (Scheune, Maschinenhalle) für unser Wohnmobil. Länge: 7 m, Höhe: 3 m.
Tel. 09820 264164 od. 0160 7044103

Rentner sucht kleine Wohnung bis ca. 50 qm in Lehrberg.
Tel. 09829 1812

Finderlohn!!! Habe am 11.07.2011 um ca. 09.30 Uhr in Lehrberg, Obere Hindenburgstraße meinen roten Geldbeutel mit Geld/Papiere verloren. Bitte dringend um Hinweise auf den Verbleib. Finderlohn garantiert. Tel. 09820 918132



Geschäftsanzeigen online buchen:

Registrieren Sie sich jetzt unter „meinWittich“ bei www.wittich.de



Leseprobe

Das Amulett der Keltenfürstin

Das Amulett der Keltenfürstin erzählt von der Fürstentochter Ilagana, die vom Druidenmeister Marbon den Auftrag erhält, im benachbarten Ehrwal den jungen Emporkömmling Farar zu töten, um den rechtmäßigen Erben des verstorbenen Fürsten auf den Thron zu bringen. Ein Amulett soll ihr bei der geplanten Tat Glück bringen.

Die folgende Leseprobe erzählt von dem Wettkampf zwischen Farar und Blenke um die Thronnachfolge in Ehrwal. Ilagana ist unter den Zuschauern.

Flötentöne, untermalt von Trommelschlägen und dem hellen Zischen von Zimbeln erklangen. Zwei junge Frauen traten in die Mitte der Lichtung. Die letzten Strahlen Ungals, die über die Baumwipfel fielen, tanzten über ihre bloßen, wohlgeformten Brüste. Ihre Köpfe steckten in schweren Masken, die auf ihren zarten, nackten Schultern ruhten. Ilagana konnte nicht erkennen, ob sich in den gewaltigen Nachbildungen der Hirschkühköpfe kleine Sichtschlitze befanden, durch die die Trägerinnen etwas von ihrer Umgebung zu sehen vermochten oder ob sie blind der Führung des Tiergeistes folgten, der sie in Besitz genommen hatte.

Sie knieten sich so ins Gras, dass sie einander gegenüber hockten und sich in die Augen blickten. Mit durchgestrecktem Rücken verharrten sie jetzt wie erstarrt. Adron trat hinzu und setzte sich genau zwischen sie. Er breitete beide Arme aus, umfasste ihre Taillen und ließ die Hände auf ihren Hüften liegen. Er hatte einige magisch aufgeladene bunte Augenperlen in seinen dünnen grauen Bart geflochten. Langsam beugten die Frauen ihre geweihekronen Häupter soweit nach vorn, dass sich die Spitzen berührten. Mit brüchig-heiserer, aber dennoch lauter Stimme begann Adron mit dem heiligen Gesang in der Sprache der Waldgeister, die außer ihm nur noch die übrigen Druiden und die Angesprochenen selbst verstanden. Der Druiden erhob sich zusammen mit den Frauen. Noch immer ruhten seine Hände auf ihren Hüften. Gemeinsam schritten sie rückwärts bis zum Waldrand, der jetzt bereits in tiefem Schatten lag.

Zwei junge, nackte, nur mit Waffengürteln bekleidete Männer betraten die Lichtung.

Blenke und Farar standen sich noch außerhalb des Feuerkreises gegen-

über und überboten sich in gegenseitigen, lautstarken Beschimpfungen. Ein kaum bis zum Ellbogen reichender, ovaler Schild bildete den einzigen Schutz, über den die Kämpfer verfügten. Ansonsten hielten sie lange, scharfe Messer in den Fäusten und brannten sichtlich darauf, aufeinander loszugehen. Doch das wurde durch Seile verhindert, die man ihnen um die Taille geschlungen hatte.

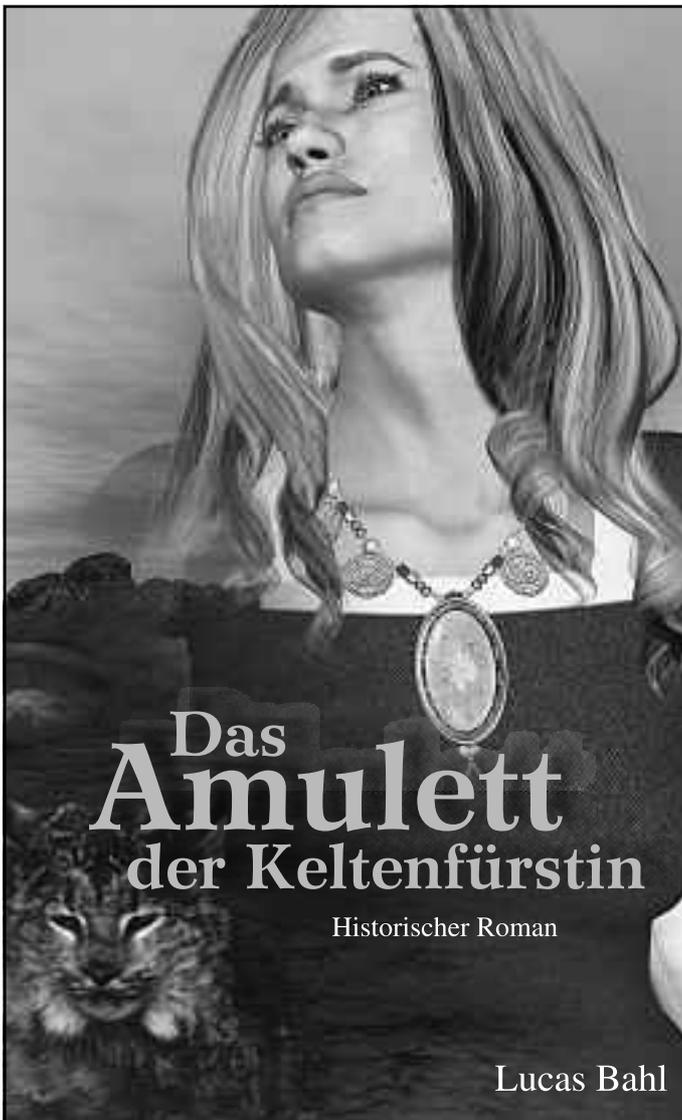
Ilagana beobachtete, wie sich Blenke immer mehr in Wut, Hass und Mordlust hineinsteigerte. Seine Stimme überschlug sich vor Zorn und der Speichel spritzte fontänengleich aus seinem Mund. Auch Farar schien aufs Äußerste erregt. Doch während sich dieser Zustand bei seinem Gegner auch an dessen Penis abzeichnete, konnte sie eine derartige Reaktion bei Farar nicht erkennen.

Er tut nur so, als rede er sich in Rage, dachte sie.

Adron gab ein Zeichen. Die Männer, die die Kämpfer an den Seilen hielten, ließen los. Beide sprangen mit gewaltigen Sätzen in das Innere des Feuerkreises. Alle hielten den Atem an, weil jeder erwartete, dass Blenke und Farar wie zwei wütende Stiere gegeneinander krachen würden. Das dürfte auch Blenkes Absicht gewesen sein. Er wollte den Gegner mit dem ersten Zusammenstoß zu Boden werfen. Größer, stärker und schwerer, hätte er ein leichtes Spiel haben müssen. Es kam anders.

Farar warf sich, kaum dass sein Fuß das Gras im Inneren des Feuerkreises berührte, mit einer fliegenden Bewegung zur Seite. Dabei schleuderte er seinen Schild fort, als müsse er sich eines lästigen Insekts erwehren. Der Fürstensohn wäre, da er alle Wucht in den erwarteten Aufprall gelegt hatte, einfach weiter gerannt und hätte keinen Lidschlag später die jenseitige Flammensperre durchbrochen. Doch es gelang Farar, noch während er so plötzlich seitwärts hechtete, ein Bein hochzureißen. Blenke stolperte, weil er dem davonfliegenden Schild seines Gegners hinterher blickte. Mit rudern Armbewegungen versuchte er das Gleichgewicht zu halten. Schreiend stürzte er mit dem Gesicht direkt in die Flammen, nur wenig abgedeckt durch Hände und Arme, die er erst abwehrend nach vorne schleuderte, als es schon zu spät war.

Funken stieben hoch in die Luft und es war ein seltsames Pfeifen zu hören. ...



Historischer Roman

Lucas Bahl

Linus Wittich Leserservice präsentiert:

Das Amulett der Keltenfürstin

gebunden, 320 Seiten, ISBN 978-3-9810906-2-8
16,95 Euro

Zwischen Walberla und Staffelberg

Ein fantastisches Abenteuer aus der Zeit der Kelten

Ilagana kommt in die fremde Stadt um zu morden. Doch dann geschieht, womit weder ihr Auftraggeber noch sie gerechnet haben. Sie verliebt sich in das Opfer.

Das Schicksal der Keltenfürstin und Druidin Ilagana ist eng verknüpft mit einem magischen Amulett, dessen geheimnisvolle Kräfte sie schützen. Doch längst hat das ungewöhnliche Schmuckstück den Neid derer erregt, die nicht auserwählt wurden es tragen zu dürfen. Intrigen und Verrat münden in einen tödlichen Konflikt.

Ein gut recherchierter historischer Roman, der die stummen Überreste der untergegangenen keltischen Kultur in Franken auf spannende Weise zum Sprechen bringt.

Erhältlich bei Ihrem Buchhändler
und versandkostenfrei bei
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Tel. 09191/7232-35, Fax 09191/7232-30,
www.keltenfuerstin.wittich.de



J. Fleischmann

- Fuhrunternehmen
- Abbrucharbeiten
- Erdarbeiten ● Baustoffe



Kapellenstraße 4 • 91611 Lehrberg
☎ 0 98 20 / 2 83 • Fax 0 98 20 / 18 23

Für alle unzufriedenen Kontaktlinsenträger



Individuelle Kontaktlinsen-anpassung durch computer-gesteuerte Präzisions-Mesung der Hornhautform. Optimaler Tragekomfort bei allen Kontaktlinsenarten erreichbar.

Optiker KLEIN

Maximilianstr. 20 • 91522 Ansbach • Tel. 0981-2061



Krankenversicherung

Privat versichern beim Testsieger



Krank sein kann viel Geld kosten. Deshalb brauchen Sie einen starken Partner. Die HUK-COBURG bietet Ihnen vollen Versicherungsschutz nach Ihren Wünschen.

Zum Beispiel:
Private Krankenversicherung für einen 35-jährigen Mann schon ab 89,28 €*
Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

VERTRAUENSFRAU
Sigrid Schwarz
Telefon 09820 92180
Mobil 0160 98449061
s.schwarz@HUKvm.de
Ringstraße 38
91611 Lehrberg

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

* Einsteigertarif mit 1000 € Selbstbehalt – empfehlenswert für Selbstständige

Möchten Sie im Mitteilungsblatt

LEHRBERG

inserieren?

Tel. 0 91 91 / 72 32-0 | Fax 0 91 91 / 72 32-30

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

PAKET: 8 Tage, 7 Ü/HP, Anreise individuell mit Pkw So., Abreise So., buchbar bis zum 6. 11. 2011
SAISON: bis 17. 7. 2011; 4. 9. - 6. 11. 2011 **HAUPTSAISON:** 17. 7. - 4. 9. 2011
IHR HOTEL: „Hotel Schaurhof“, 2005 neu renoviert, denkmalgeschütztes Haus aus dem Jahre 1850, 3 Sterne, von Familie Steurer seit 1964 in der 3. Generation herzlich und liebevoll geführt, 14 Zimmer, Lift, Restaurant, Bar, Raucherstube, Biergarten, Sonnenterrasse, Sauna, Solarium, Liegewiese, Spielplatz, Streichelzoo
LAGE: in Sterzings Ortsteil Ried, im Norden Südtirols, nur 50 km bis nach Innsbruck, idealer Ausgangspunkt zum Wandern im Ridnaun-, Ratschings- und Jaufental



IHRE ZIMMER: ca. 20-25 qm, individuell und gemütlich eingerichtet, Bad oder Dusche/WC, Schreibtisch, Sitzzecke, Sat-TV, 1 - 2 Kinder im Zustellbett möglich, teilweise möblierten Balkon (Aufpreis 3,- Euro p. P. / T.)
VERPFLEGUNG: reichhaltiges Frühstücksbüffet, abends 3-Gang-Menü mit Salatbüffet (moderne Tiroler und mediterrane Spezialitäten)

Verl.-Nacht mit HP € 42,-
HAUPTSAIS. p. P. € 383,- / 54,- (1. Preis: 7 Ü/HP, 2. Preis: Verl.-Nacht/HP)
KINDER 0-3 J. frei, 4-7 J. ... - 50 %
KINDER 8 - 12 Jahre - 30 %

Gasthof seit 40 Jahren, Hotel seit 2005: Der „Schaurhof“ in Sterzing.



I-STERZING / HOTEL SCHAURHOF*** BERGE, WÄLDER / NR. 0926

Grillen und Wandern bei Herrn Steurer in Südtirol

Georg Steurer ist ein leidenschaftlicher Koch, schließlich wuchs er in einem traditionsreichen Gasthof auf. Der „Schaurhof“ in Sterzing ist schon seit über 40 Jahren eine bekannte Adresse für feine Speisen. So lag es nahe für ihn, Koch zu werden. Georg arbeitete in verschiedenen Restaurants in Italien und Österreich und sammelte viele Erfahrungen – nicht nur in der Küche. Doch dann zog es ihn wieder in seine Heimat zurück. Er beschloss, das elterliche Restaurant in ein gemütliches, kleines Hotel mit exzellenter Küche umzubauen. Gesagt, getan. Seit 2005 kommen viele Einheimische zum Essen und noch mehr Urlaubsgäste zum Übernachten.

Mittelalterliches Flair und moderner Charme, italienische Einflüsse in Gastronomie und Lebensart sowie Verwurzelung in der Tradition Tirols. So präsentiert sich Sterzing, die nördlichste Stadt Italiens. Denn bis nach Innsbruck in Österreich sind's nur 50 km. Das kleine Juwel an der Alpensüdseite hat eine der schönsten historischen Fußgängerzonen. Wahrzeichen der Stadt ist der Zwölferturm, welcher zwischen 1468 und 1472 erbaut wurde und die Altstadt von der Neustadt trennt. **Spar mit!**-Gäste haben viel zu entdecken in der alten Fuggerstadt.

Doch Südtirol bietet vor allem eins: Unendlich viele Möglichkeiten zu wandern. Das Wegenetz um Sterzing ist weit, abwechslungsreich und führt Sie an Naturschauplätze der ganz besonderen Art: Reißende Wasserfälle, enge, in die Tiefe stürzende Felsschluchten oder herrliche Bergwanderungen wie der Panoramaweg Jaufental oder der Trener Höhenweg. Im **Spar mit!**-Paket enthalten ist die Eintrittskarte für die Gilfenklamm. Bei dieser Wanderung laufen Sie über ein System von Treppen und Brücken durch die enge Felsschlucht.

Wenn Sie einfach nur ausspannen wollen: Legen Sie sich in den Garten, genießen Sie die Aussicht und freuen Sie sich auf ein leckeres 3-Gang-Menü am Abend oder aufs Grillen auf der schönen Terrasse. Hotelbesitzer Georg Steurer weiß einfach, wie man Gäste glücklich macht.

INFOS UND BUCHUNG

Spar mit! Reisen

Unterbaselweg 25, 79576 Weil am Rhein
Tel. (07621) 91 40 111
 7.00 - 21.00 Uhr, auch am Wochenende,
 96 % erreichbar, Menschen statt Bänder
www.spar-mit.com
 Deutschlands dickster Reisekatalog mit 35.000 Seiten und 55.000 Fotos im Netz

Bandscheibe ohne Operation.
Spine-Center THERIS Tel. 09521/9589981

Alle Tätigkeiten rund ums Haus:
z. B. Gartenarbeiten: Baum- u. Heckenschnitte erledige ich zuverlässig für Sie!
Hausmeister Kinzel
Lehrberg, Tel. 09820/912342 oder 0152/21670243

ERNST
Heizungsbau
Solaranlagen - Holzheizungen
Hackschnitzel und Pelletanlagen
Ölfeuerungen - Kundendienst
Tel. 09820 / 18 21 + 376
Lindenweg 1 - 91611 Lehrberg

Familienanzeigen!
Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

MALER BRUNNER
macht die Welt ein bisschen bunter
Günter Brunner • Malermeister
91611 Lehrberg • Buhlsbacher Straße 33 b
Tel. 09820/918876 • Mobil 0171 / 9202550 • Fax 09820 / 918936

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau und -verleih
- Kork- und Laminatböden
- PVC- und Teppichböden
- Fachgerechte Verlegung

Ferienkurse!
Aufholen, Auffrischen, Aufbauen!
• Ferienkurse - für alle gängigen Fächer
• Intensiv-Training für Nachprüfungen und Versetzung auf Probe
• Vorbereitung auf die weiterführende Schule
Ansbach • Promenade 10 • 0981 / 19 4 18
www.schuelerhilfe.de

Ihr regionaler Hersteller für
Rollladen
Jalousien
Fliegengitter
Markisen
SCHENK
Sonnenschutztechnik GmbH
Walkmühlweg 18
91555 FEUCHTWANGEN
Tel. 098 52 / 21 84 • Fax 93 82
www.schenk-sonnenschutztechnik.de
... oder besuchen Sie unseren Fachhändler Schreinerei Kern vor Ort.

Seit über 33 Jahren
HS Fliesen Schneid GmbH
Handel • Verlegung
Fliesen • Granit • Marmor
Fensterbänke • Treppen
91732 Merkendorf
Willendorf 32
Tel. 09826 9790
Fax 09826 9792
E-Mail: info@fliesen-schneid.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Mo.-Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr
Internet: www.fliesen-schneid.de

TESTEN SIE
DIE NEUEN E-BIKES
JETZT probefahren!
Ab 1.499 €
ZWEIRAD CENTER TOLKSDORF
Industriestraße 9 • 91567 Herrieden
Telefon: 09825 9255-21
E-Mail: info@zweirad-tolksdorf.de
www.zweirad-tolksdorf.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 18.30 Uhr
Sa. 7.30 - 14.00 Uhr

GETRÄNKE MARKT HINSHER
Falkenstraße 1 • 91611 Lehrberg
Unsere Angebote im August 2011:

 Weizenbiere Kristall, Hell, Dunkel, Leicht	20 Fl. à 0,5 l 12.80 € 1.28 € pro Liter zzgl. 3.10 € Pfand	 12 Fl. à 0,7 l 3.20 € 0.38 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand spritzig und medium	 12 Fl. à 1,0 l 6.50 € 0.54 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand Limonaden Orange, Zitrone, Cola-Mix
---	--	---	--

Liefer- und Partyservice
Tel. 098 20 / 91 21 00
www.getraenke-diehm.de

Semmeln - Brot - Kleingebäck ... vom Meyer's Bäck



..günstigerer.., auch der Zins!

Profitieren Sie jetzt von unseren reduzierten Baustellen-Angeboten und entscheiden Sie sich bis 30. August zum Kauf eines unserer attraktiven Gebrauchten!

Peugeot 307 CC Cabrio

EZ 11/2005, 100 kW, nur 72.000 km,
1. Hand, Klima, Leder, Alu u.v.m.,
TOP-Zustand, HU neu
11.500,- € 222,- €*

Opel Zafira 1,9 CDTI Edition

EZ 05/2006, 110 kW, 75.500 km, Klima,
AHK, Metallic, Tempomat, ESP, ABS,
HU neu
12.500,- € 240,- €*

Ford Fiesta 5tg Trend

EZ 04/2009, 60 kW, deutsches Modell!
Klima, Alu, ZV, el. FH, Radio-CD,
Sitzheizung, HU neu
9.500,- € 163,- €*

Opel Vectra CD 4tg Sport

EZ 04/1998, 85 kW, nur 62.500 km!
Metallic, Klima, Alu, Winterräder,
HU 03/2013, TOP-Zustand!
3.900,- € 3.700,- €

Suzuki Wagon R+

EZ 04/2006, 69 kW, 126.000 km,
Klima, ZV, Alu, Winterräder, el. FH,
Metallic u.v.m.
4.500,- € 79,- €*

BMW 318d Edition Navi

EZ 08/2004, 85 kW, Metallic, el. SO,
Navigationssystem, Sitzheizung, ESP,
ABS, ZV, Klimaanlage u.v.m.
7.990,- € 138,- €*

Kia Sorento 2.5 CEDI EX

EZ 02/2007, 125 kW, Automatic, AHK,
Lederausstattung, Einparkhilfe, Alu,
Allradantrieb, Tempomat, Sitzheizung
16.990,- € 318,- €*

Nissan Primera 5tg dci

EZ 08/2004, 68 kW, 101.000 km, Klima,
AHK, Metallic, ESP, Metallic, Winterräder
ABS, 4x el. FH, Airbags u.v.m.
8.500,- € 146,- €*

Nissan Qashqai 1.6 i-Way

EZ 12/2010, 86 kW, 12.000 km, AHK,
Panoramaglasdach, Navigationssystem,
Rückfahrkamera, 18"-Alufelgen u.v.m.
19.600,- € 335,- €*

Nissan Qashqai+2 1,5 dci

EZ 05/2009, 76 kW, 7-Sitzer, Alu, ESP,
Panoramaglasdach, Einparkhilfe, 4x el.
FH, Einparkhilfe, Partikelfilter u.v.m.
19.940,- € 341,- €*

Nissan Juke 1,6 acenta

EZ 05/2011, 200 km, 86 kW, Alu, ESP,
Metallic, Klimaautomatic, ABS u.v.m.
17.300,- € 296,- €*

Nissan NV200 Kombi

EZ 11/2010, 86 kW, 7-Sitzer,
Klima, 2 Schiebelüren, Flügellüren hinten,
Metallic-Lack, Radio-CD u.v.m.
17.145,- € 293,- €*

Eröffnung unseres Neubaus
am 24.-25. Sept. 2011!

*4,49% effektiver Jahreszins

bei Abschluss einer RSV-Versicherung, bei entsprechender Bonität auch ohne Anzahlung, Laufzeiten bis 96 Monate;
* monatliche Rate bei 30% Anzahlung, 47 Monate Laufzeit; ein Angebot der Santander Consumer Bank AG

- alle unsere Fahrzeuge haben 1 Jahr Gebrauchtwagen-Garantie
- Ihren guten Gebrauchten nehmen wir gerne Inzahlung.
- Zwischenverkauf vorbehalten

wir sind für Sie da: **Mo - Fr. von 8.00 - 18.00 Uhr**
Samstag von 8.00 - 14.00 Uhr

4 Quater
Vogel Wehenzell
Autohaus • Lackiererei

91629 Wehenzell, Ansbacher Str. 1a
Tel. 09802-1772, Email: kfz-Vogel@gmx.de

Elektro Hinnerkopf

Planung • Installation Geräte & Kundendienst

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n Elektriker/in mit gutem Fachwissen ab sofort oder später.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Lehrberg Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0



TREMEL
Entsorgungs- und Transport GmbH
Containerdienst
91572 Bechhofen • Tel. 09822 / 83530

www.tremel-entsorgung.de

WALDRAFF



Fahrzeughandel - Kfz-Meister-Fachbetrieb
Hugo Waldruff

Wir machen Urlaub vom 15.08. bis 19.08.2011

Untere Hindenburgstr. 51

91611 Lehrberg

Internet: www.waldruff-automobile.de

Telefon 09820 92130

Bestattungsdienst Luise Kilian

Kapellenstraße 1
91611 Lehrberg



Telefon: (09820) 2 91
und 01 71/2 78 19 79

*Erd- und Feuerbestattung, Überführung, Vorsorge,
Erledigung aller Formalitäten auch an Sonn- und Feiertagen.*

Tag und Nacht erreichbar.

Sebastian Heink

Finkenweg 7
90599 Dietenhofen

Telefon 09824/923250
Telefax 09824/923252



Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Verkauf von Farben und Lacken
- Innen- und Außenputz
- Fassaden-Renovierungen
- Individuelle Innenraumgestaltung
- Spachtel- und Glättetechniken
- Bodenbeläge

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

Elektro Hinnerkopf

Planung • Installation Geräte & Kundendienst

Unser Ladengeschäft ist vom 15. August bis einschl. 3. September wegen Urlaub geschlossen!

Unsere Monteure sind trotzdem für Sie da. Daher nutzen Sie unseren Anrufbeantworter, wir werden uns zuverlässig um Sie kümmern.

Lehrberg Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0

ANZEIGE

Ökostrom mit Nachhaltigkeitsgarantie

Mit ihrer Entscheidung für STROM PURNATUR fördern N-ERGIE Kunden klimafreundliche Projekte

Ökostrom liegt im Trend. Doch nicht jeder „grüne Strom“ ist gleichzeitig nachhaltig. Wirklich zukunftsorientiert wird Stromversorgung erst, wenn auch neue Ideen für den Ausbau klimafreundlicher Energieerzeugung vorgebracht werden. Die N-ERGIE bietet deshalb mit STROM PURNATUR zertifizierten Ökostrom an und fördert



Ein neuer Stromrichter verbessert den Wirkungsgrad von Kleinstwasserkraftwerken.

zusätzlich mit einem Cent pro Kilowattstunde zukunftsweisende Umweltprojekte in der Region. Jeder STROM PURNATUR Kunde erhält einen Bericht über die Verwendung der Mittel.

Kleiner Beitrag, große Wirkung

Von jeder Kilowattstunde Ökostrom, den die N-ERGIE Kunden verbrauchen, fließt automatisch 1 Cent in einen Fondertopf. Im Jahr 2010 kam so eine Summe von knapp 80.000 Euro zusammen. Mit den Fördergeldern

unterstützt die N-ERGIE innovative Vorhaben. Zum Beispiel ein Projekt der Mittelfränkischen Gesellschaft zur Förderung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe e.V. (MER). Es untersuchte, inwieweit ungenutzte Bioreststoffe, wie Gehölzschnitt an Straßen oder Getreidestroh- und -abputz, zur Strom- und Wärme-gewinnung verwendet werden können. Das Ergebnis: Allein in Mittelfranken könnten jährlich mehr als 100 Mio. Liter Heizöl eingespart und zusätzlich 18 Mio. kWh Strom erzeugt werden. Ein weiteres Projekt, das mit STROM PURNATUR Fördergeldern finanziert wurde, ist die Entwicklung eines Stromrichters für Kleinstwasserkraftwerke. Der an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule entwickelte Prototyp verbessert den Wirkungsgrad des Kraftwerks bis zu zwanzig Prozent. Damit kann auch bei niedrigem Wasserstand Strom gewonnen werden. Nun wird der Prototyp bald auch in Serie gefertigt. Weiteres Ergebnis der STROM PURNATUR Förderung ist ein Solarcarport am Nürnberger Tiergarten. Seit Mai können Tiergartenbesucher ihr Elektrofahrzeug kostenlos auf dem mit Solarzellen überdachten Doppelparkplatz parken und gleichzeitig Strom laden. Kostenlose Ladekarten für N-ERGIE Kunden gibt es zum Beispiel unter elektromobilitaet@n-ergie.de

Ökostrom aus der Region



STROM PURNATUR

- aus 100 % Wasserkraft
- CO₂-neutral
- fördert regionale Umweltprojekte

www.n-ergie.de

N-ERGIE
Spürbar näher.